

# Holland in Not

Autor(en): **P.A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **35 (1909)**

Heft 17

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-442181>

## **Nutzungsbedingungen**

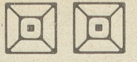
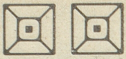
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wenn hinten weit in der Türkei die Völker aufeinander schlagen, so ist uns...

Es fracht jetzt überhaupt „dort hinten“ ziemlich bedenklich und die Jungtürken...

Aus dem neuen Großwesier Eshem Pascha ist wahrscheinlich schon wieder ein Ehem...

sterbende huldigen schon bis auf weiteres dem neuen Kalifen und Beherrscher aller...

Daß die ottomaniische Idee vorwärts marschiert, steht fest, das zeigt sich gerade an...

Wie sich aber der neue Sultan unter dem jungtürkischen Einfluß der Reformen und...

Lenzbild.

Ein alter, müder Mann spaziert In einem blüh'nden Garten, Aus seinen tiefen Augen blinkt...

Das freilicht-Theater.

Nun wird der Plan doch wohl gelingen; Herr Lorenz wird es kühn erzwingen. Was er seit Jahren eifrig schürt...

Der Freund der Xantippe.

Zum weisen Sokrates kamen zwei Männer. „Meister, wir möchten deine Freunde sein.“ sprach der Eine.

Lächelnde Wahrheiten.

Nicht nur sich über Wasser zu halten — Es kann sich zur Rettung gestalten, Nach einem Strohhalm noch zu greifen...

Das Schfeld der Jugend.

Welch' schöne Hand! Welch' edle Steine! Der unerfahr'ne Jüngling spricht.

Theater.

Selig war'n sie, als sie sie gesprochen, Auf're Heldinnen, wenn Beifall klang.

Sympathisches.

Was ist es denn mit unserm Sultan? Er sieht wie ein verkehrter Truthahn Den Harem wohl in voller Huld an...

Holland in Not.

Man hofft nur, um enttäuscht zu werden, das ist der Menschen Los auf Erden. Wer hofft, der mache sich bereit...

Die Ärzte zuckten die Achseln und schwiegen. Kein Wort war aus ihnen herauszutreten.